

Gewerbeflächen/-ansiedlungen

Der Gewerbepark Teil II liegt zwischen dem Sörgenlocher Weg und dem Wohn-/Mischgebiet Nördlich der Mainzer Straße. Dort werden rund 8 ha Netto-Gewerbebauflächen ausgewiesen. Mehr als doppelt so groß, nämlich rund 18 ha, ist der Teil IV, auf dem vor rund 5 Jahren die Firma Florette bauen wollte. Aus bis heute nicht bekannten Gründen machte die Firma jedoch einen Rückzieher.

Beide Gebiete wurden jetzt einem Erschließungsträger zur Baureifmachung anhand gegeben. Dies ist ein richtiger - auch von der FDP-Fraktion unterstützter - Schritt, der zu einer mittelfristigen Bebauung und damit hoffentlich auch zu spürbaren Gewerbesteuererinnahmen für die Gemeinde führen soll.

Mit den bekannt gewordenen Planvorentwürfen kann man einverstanden sein, wäre da nicht eine aus unserer Sicht unsinnige Einschränkung: Die Verbindung von der Margarethe-Mitscherlich-Straße zum Gewerbepark Teil II soll für LKW und PKW gesperrt sein; diese Verkehre sollen ausschließlich über die L 401 und den Sörgenlocher Weg geführt werden. Mit Lärmschutz begründete Einschränkungen für große LKWs finden unsere Zustimmung, nicht aber die für PKWs. Diese Umwege sind nicht zumutbar, zumal das Gebäude für betreutes Wohnen - der Grund für das derzeitige LKW-Verbot – nie in dieser Wohnform realisiert wurde.

Wir werden am Ball bleiben !

Mittlerweile wird auch bekannt, dass relativ große Grundstücksflächen zu dem vom Erschließungsträger angebotenen Preis angeblich nicht zum Verkauf stehen. Wie geht es dann weiter, wenn einzelne Filetstücke nicht verfügbar sind ? Wann wird die Katze aus dem Sack gelassen ?